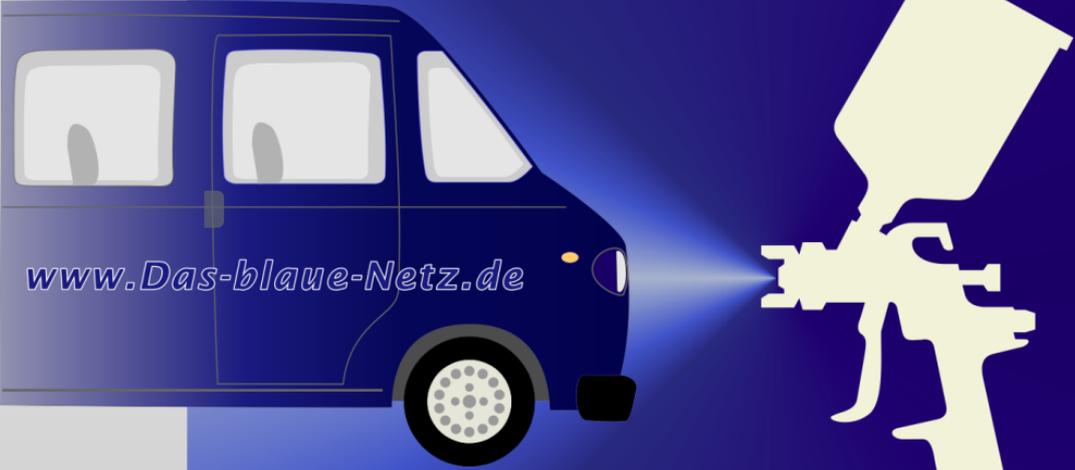


Maler Fahrzeuglackierer Mein Beruf!

kreativ
modern
anspruchsvoll



www.Das-blaue-Netz.de

**Maler
Fahrzeuglackierer**



Betriebliche Ausbildung

Die technische Entwicklung hat auch vor dem Maler- und Lackierergewerbe keinen Halt gemacht. Längst ist die Zeit vorbei, wo der Maler sich nur mit Pinsel, Farbe und Leiter zur Arbeit begab. Moderne Werkzeuge, Maschinen und Arbeitsverfahren verlangen einen gut ausgebildeten Fachmann

Heute werden auch vom Maler und Lackierer allgemeine und fachspezifische EDV Kenntnisse und Fertigkeiten verlangt.

Der Rechner mit seinen Programmen wird im Bereich Schriftgestaltung, Werbetechnik, Fassaden und Raumdesign sowie bei kaufmännischen Aufgaben und allgemeinen Büroarbeiten eingesetzt.

Ein guter Hauptschulabschluss erleichtert die Bewältigung der Berufsinhalte.

Maler und Lackierer

Maler und Lackierer behandeln Oberflächen aus Holz, Stahl, Beton und Mauerwerk, Putz, Stein, Kunststoff und Papier. Dies erfordert detaillierte Kenntnisse über die **physikalischen und chemischen Eigenschaften dieser Untergründe**, da nur so eine fachgerechte Bearbeitung vorgenommen werden kann.

Maler schützen Fahrzeuge, Maschinen und Großgeräte, sowie **Gebäude und Innenräume bei Neu- und Altbauten** durch unterschiedliche Beschichtungstechniken wie Streichen, Rollen, Spritzen.

Sie gestalten und verschönern diese **Objekte durch den Einsatz moderner Schmuck und Gestaltungs-**

techniken. Durch die gezielte Wahl der Farben schaffen sie eine angenehme Atmosphäre in **Wohnungen**, Kindergarten, Schulen, am Arbeitsplatz oder in Krankenhäusern. Der Maler trägt durch eine fachgerechte **Fassadengestaltung** auch zur Verschönerung des Stadtbildes bei.

Weitere Aufgabengebiete sind die **Sanierung** von Betonoberflächen, die Verbesserung des **Wärmeschutzes an Gebäuden** durch das Anbringen eines Außenwand – Dämmsystems, der Renovierung denkmalgeschützter Objekte und Bauwerke.

Im **Denkmalschutz** werden auch historische Arbeitstechniken wie Marmorieren, Maserieren und Vergolden eingesetzt.

Die Ausbildung zum Maler und Lackierer dauert drei Jahre und endet mit der Gesellenprüfung.

Im dritten Ausbildungsjahr kann zwischen den Fachrichtungen Gestaltung und Instandhaltung sowie Kirchenmalerei und Denkmalpflege gewählt werden. Es ist möglich, auch eine Ausbildung zum **Bauten- und Objektbeschichter** zum machen. Diese **Ausbildung dauert zwei Jahre** und ist inhaltlich mit den zwei Jahren Berufsausbildung zum Maler identisch. Die Zwischenprüfung der Maler und Lackierer ist die Abschlussprüfung der Bauten- und Objektbeschichter.



Berufsschule

Berufsbezogener Unterricht

Im Rahmen des „Dualen Systems“ findet der Berufsschulunterricht in der Teilzeitberufsschule statt. Die Lerninhalte sind pro Lehrjahr in vier Lernfelder unterteilt.

Im berufsbezogenen Unterricht werden die theorieorientierten Inhalte durch praktische Übungen vertieft und ergänzt.

Die fachbezogene informations-technische Bildung hat seit Jahren einen festen Stellenwert im Unterrichtsgeschehen. Neben den üblichen Büroprogrammen werden insbesondere Übungen mit Grafik- und Beschriftungsprogramme (*Corel-Draw, Eurocut*) umfangreich durchgeführt.

Fortbildung

Nach der Gesellenprüfung stehen dem Facharbeiter viele verschiedene **Weiterbildungsmöglichkeiten** offen.

Verschiedene Kurse und Schulbesuche ermöglichen den **Abschluss als Farbtechniker, Bautechniker, oder Malermeister.**

Im Denkmalschutz kann nach erfolgreichem Besuch entsprechender Kurse, eine Prüfung als **Restaurator im Handwerk** abgelegt werden.

Diese Fachkräfte finden in speziellen Fachbetrieben oder in der Farb- und Lackindustrie Anstellung, oder machen sich selbstständig.

Die fachlichen Abschlüsse erleichtern (*allgemeinbildenden Abschlüsse wie Fachabitur oder Abitur vorausgesetzt*) ein Studium (*Bachelor und Master*) in entsprechenden

Fachrichtungen wie Bauingenieur oder Farben- und Lackingenieur. bzw. auch die Weiterbildung zum **Berufsschullehrer.**

Rahmenlehrpläne



Grundstufe:

LF 01

Metallische Untergründe bearbeiten

LF 02

Nichtmetallische Untergründe bearbeiten

LF 03

Oberflächen und Objekte herstellen

LF 04

Oberflächen gestalten

Fachstufe 1:

LF 05 Schutz und Spezialbeschichtung ausführen

LF 06 Instandhaltungsmaßnahmen ausführen

LF 07 Dämm-, Putz-, und Montagearbeiten ausführen

LF 08 Oberflächen und Objekte bearbeiten und gestalten

Fachstufe 2: Fachrichtung Gestaltung und Instandsetzung

LF 09

Innenräume gestalten

LF 10

Fassaden gestalten

LF 11

Objekte in Stand setzen

LF 12

Dekorative und kommunikative Gestaltungen ausführen



kompetent
zeitgemäß
fortschrittlich

Maler und Lackierer

Anstrich
Beschriftung
Betonsanierung
Denkmalschutz
Designlackierung
Farbgestaltung
Instandhaltung
Korrosionsschutz
Lackierungen
Karosseriegestaltung
Maltechniken
Fahrzeuglackierung
Tapezierarbeiten